

HTML

08.01.2014

LouisDeLioncourt: Hallo zusammen

LouisDeLioncourt: Ich sehe schon, ihr habt meinen unterricht vermisst :)

Freya: *abend winks*

LouisDeLioncourt: von einigen habe ich sogar sehr erfreuliche Ferien Hausaufgaben bekommen

Colophonius: ((oh, ich merk grad, dass ich mit dem falschen char hier bin XD))

LouisDeLioncourt: Müssen wir die drei CSS-Einbindeverfahren heute nochmal durchgehen, oder sind die soweit drin?

Colophonius: sind drinn

Freya: *ghat scheinbar alles vergessen und weiß nichtmal wovon geredet wird*

Kaname: *hat seine ganzen Sachen irgendwo vergessen*

GainesKopf: Die sind soweit klar. Und zur Not sieht man eben nochmal nach.

Freya: meinst die gliederung und was im head steht? und so?

Freya: ach bestimmt weiß ich es wieder wenn du davon sprichst

LouisDeLioncourt: nein

LouisDeLioncourt: wie css eingebunden wird, also die gestaltung

LouisDeLioncourt: also style="background-color: #0000ff;" z.B.

Freya: achja klar das weiß ich

LouisDeLioncourt: Das geht ja einmal in einem Element also z.B. <p style="background-color: #0000ff;" >

LouisDeLioncourt: oder am anfang der Seite mit <style type="text/css"> p { background-color: #0000ff; } </style>

LouisDeLioncourt: oder in einer externen CSS Datei. Diese wird so eingebunden: <link rel="stylesheet" type="text/css" href="css/datei.css" media="screen" /> und erhält wie in der 2. Variante alle Styles nach Elementen sortiert

Freya: alsoich weiß schon wieder und man kann elemente in einem ordner in den seiten des ordners dann auch noch verknüpfen und so. alles wieder da ^^* danke für den denkenstoß

LouisDeLioncourt: nur der Vollständigkeit halber ^^

LouisDeLioncourt: einige von euch haben nach wie vor alte html Attribute verwendet wie <p background="#0000ff">

LouisDeLioncourt: Das funktioniert noch, ist aber nicht mehr zeitgemäß und sollte von euch auch nicht verwendet werden, da es euch im Nachhinein viel Arbeit bereiten kann.

LouisDeLioncourt: Ich würde empfehlen, sofern es Sinn macht, immer eine eigene CSS Datei zu erstellen. Spätestens ab 3 Styles.

LouisDeLioncourt: Hier kann man sogar so weit gehen und für verschiedene Bereiche eigene CSS Dateien erstellen, z.B, eine für das Forum, eine für den Chat, eine für die normalen Textseiten, eine für

HTML

08.01.2014

besondere Unterseiten wie z.B. das Schandmaul, etc.

LouisDeLioncourt: DENN: auch CSS Dateien müssen vom Browser erst gelesen werden und jedes Zeichen findet sich als Bit in der Dateigröße wieder. Habt ihr also eine Datei mit allen allen Styles von Forum, Chat usw. kann diese schon ganz schön groß sein und große Dateien sind für gewöhnlich mit langen Ladezeiten verbunden.

Freya: *zu dem coloexistenten leiard* damit müssten wir anfangen in der bibliothek

GainesKopf: oO(Wir müssen überhaupt mal anfangen)

GainesKopf: *hätte dann noch eine Frage, wenn auch nicht zu CSS*

Leiard-im-Cologewand: [zu Freya] es wird ne tolle bib ö.ö

LouisDeLioncourt: Und wo wir grade dabei sind ^^ Ladezeiten: Jedes Bild und jede Datei im Internet hat eine gewisse Größe, meist in kilobyte KB oder im schlimmeren Fall megabyte MB. Man sagt im allgemeinen, dass eine Datei 20 KB nicht überschreiten sollte, da es sonst ewig lange läd, besonders bei Leuten mit mobilen Geräten oder älteren Verbindungen.

LouisDeLioncourt: Ihr könnt die Dateigröße herausfinden, indem ihr die Datei per Rechtsklick anklickt - Eigenschaften - und dort die KB Größe ablest

LouisDeLioncourt: Bilder können mit einem Grafikprogramm kleiner gerechnet werden und bei Hintergründen gibt es auch einen kleinen Trick, auf den ich gleich eingehe.

LouisDeLioncourt: Ja Leiard?

Leiard-im-Cologewand (privat): nö

GainesKopf: *nimmt mal an, dass sie eigentlich gemeint war*

Leiard-im-Cologewand: *aufsieht ja?*

LouisDeLioncourt: oh o.o die Farbe war irritierend XD danke

LouisDeLioncourt: Morgaine?

GainesKopf: Ich habe festgestellt, dass es ziemlich viel Arbeit ist, wenn man eine Seite immer wieder nach dem gleichen Prinzip aufbauen will. Also in dem Sinne, dass sie das gleiche Grundgerüst hat.

Leiard-im-Cologewand (privat): wäre mal interessant zu wissen ö.ö

Leiard-im-Cologewand (privat): hab grad auch mehr zeit dafür

GainesKopf: Muss man das immer wieder neu schreiben? Oder vor allem wenn man es ändert, muss man alles einzeln ändern oder gibt es da einen Trick?

GainesKopf: Am Anfang kann ich es noch kopieren, aber später ...

LouisDeLioncourt: das ist eine gute Frage ^^

GainesKopf: *hofft, dass es auch eine gute Antwort darauf gibt*

LouisDeLioncourt: Ja, im Normalfall ist es so, dass ihr das grundgerüst immer wieder kopieren müsst. da findet sich ein weiterer sehr großer vorteil von css. wenn ihr im grundgerüst keine gestaltung drin habt,

HTML

08.01.2014

braucht ihr die auch nicht immer ändern.

LouisDeLioncourt: blöd ist hierbei natürlich, wenn man dann doch was grundlegendes ändern möchte, wie z.b. den aufbau des layouts.

LouisDeLioncourt: Hier erweist sich die Funktion "suchen & ersetzen" als sehr hilfreich. Ich habe dann immer alle dateien geöffnet, in denen etwas geändert werden musste und konnte dann mit suchen und ersetzen relativ schnell größere Änderungen vornehmen

LouisDeLioncourt: Einfacher wird es, wenn ihr PHP beherrscht (bzw euch dies einrichten lasst): damit könnt ihr so wie in dol aktuell das Layout in einer datei (index.php) festlegen und darin einen Platzhalter setzen.

LouisDeLioncourt: dieser Platzhalter wird dann, je nach aufgerufener seite, mit dem jeweiligen Inhalt gefüllt. darum fängt in dol nahezu jeder Link mit index.php?Seite=... an

LouisDeLioncourt: *schaut sich um ob alle einigermaßen folgen konnten*

Freya: *laaangsam nickt widd beim nmachen sicher... logischer*

Kaname: *nickt*

LouisDeLioncourt: wenn wir den großteil hier rum haben, können wir euch das gerne auch einrichten

LouisDeLioncourt: oder besser beibringen :D

GainesKopf: Und kann ich dann da beispielsweise festlegen, ob meine Navigation rechts oder links sein soll?

LouisDeLioncourt: das ist da dann festgelegt, ja

Leiard-im-Cologewand: *klingt gut*

GainesKopf: Finde ich auch.

LouisDeLioncourt: ok ^^

LouisDeLioncourt: dann zu den Bildern: sicher wisst ihr, dass es verschiedene Bild-Formate gibt. **jpg, png, gif, psd, bmp** usw.

LouisDeLioncourt: Sie alle haben ihre eigenen Vor- und Nachteile, die zu benennen hier eindeutig zu weit ginge.

LouisDeLioncourt: Für euch sind nur 3 wichtig:

LouisDeLioncourt: **jpg** ist ein kleines und sparsames format, dass ihr für alle Fotos, Bilder mit vielen Farben und Grafiken verwenden könnt.

LouisDeLioncourt: **png** ist relativ groß, aber sehr sehr wichtig für Grafiken mit Transparentem Hintergrund. Bei Buttons oder Elementen, die keine Hintergrundfarbe haben solltet ihr png verwenden

LouisDeLioncourt: http://dolmorgul.de/unterricht/kurse/bilder/fach_html.png ist ein gutes Beispiel. Wenn ihr das Bild mit der maus irgendwo hin zieht werdet ihr sehen, dass der Hintergrund durchscheint

LouisDeLioncourt: und **gif** ist... eigentlich nicht mehr für bedeutung. Es ist ebenfalls ein sehr kleines Format, hat dafür aber sehr wenig qualität.

HTML

08.01.2014

Für einfarbige Grafiken könnte man noch drauf zugreifen, aber sonst..

LouisDeLioncourt: bzw. für animierte Grafiken ist gif natürlich unersetzbar. http://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/7/7c/Minutensprunghuhr_animiert.gif

LouisDeLioncourt: alle noch wach? ^^

Leiard-im-Cologewand: ja, ich lausche dir

GainesKopf: Ja. Woran liegt es, dass sich manche Formate mehr für das eine als für das andere eignen? Aber das sprengt jetzt wahrscheinlich den Ramen ...

LouisDeLioncourt: einfach gesagt daran, dass am anfang der internetzeit andere anforderungen da waren als heutzutage. da ging es nur darum iirgendwas darzustellen, egal wie es aussah. dann gehört jedes Format auch noch einer bestimmten Firma, die es lizenziert hat und da gibt es natürlich immer konkurrenz und dazu kommt noch, dass ein Format natürlich nicht alles kann. Z.B. wird ein jpg NIE Transparenz haben können, ein png nie animierbar sein, etc

LouisDeLioncourt: Ok, dann noch ein praktischer Tip zum Thema Hintergründe:

LouisDeLioncourt: Ihr habt meist ja ganze bzw großflächige Bilder als Hintergrund verwendet. Je nach Größe und Motiv können die schon ganz schön riesig werden. Eine gute alternative sind **kachelbare Hintergründe**

LouisDeLioncourt: <http://www.dolmorgul.de/HTML-Kurs/index.html> so einen schicken Holzboden-Hintergrund bekommt man z.B. mit so einem kleinen handlichen Bild

hin: http://images.colourbox.com/thumb_COLOURBOX1744485.jpg

LouisDeLioncourt: Im CSS sieht das dann so aus: `<body style="background-image:url(http://images.colourbox.com/thumb_COLOURBOX1744485.jpg); background-repeat:repeat;">`

LouisDeLioncourt: mit `background-image:url();` gebt ihr die Grafik an, die als Hintergrundbild verwendet werden soll

LouisDeLioncourt: `background-repeat:repeat;` sagt, dass das Bild horizontal, wie auch vertikal unendlich wiederholt werden soll.

LouisDeLioncourt: `background-repeat:repeat-y;` würde nur vertikal wiederholen

LouisDeLioncourt: `background-repeat:repeat-x;` nur horizontal

LouisDeLioncourt: und mit `background-repeat:no-repeat;` wird das Bild nur einmal dargestellt :)

LouisDeLioncourt: Versucht als Hausaufgabe

mal <http://www.dolmorgul.de/HTML-Kurs/verlauf.jpg> diese Grafik zu kacheln ^^ und baut weiter an euren Seiten